



Siegburger Turnverein 1862 / 92 e.V.
- Abteilung Nordic Walking -

**Niederschrift über die 17. Abteilungsversammlung,
die am 14.03.2024, 19 Uhr im STV-Clubheim, Jahnstraße 25,
Siegburg, stattfand.**



TOP 1: Der Abteilungsleiter Peter Greitsch begrüßte 16 stimmberechtigte Mitglieder sowie einen Gast. Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung der Versammlung fest. Zur Ehrung der verstorbenen Mitglieder bat er um eine Gedenkminute.

Zum Schriftführer benannte er Johannes Siepe.

TOP 2: Karl-Heinz Schröder stellte die Frage nach der in der Versammlung vom März 2023 angesprochenen Besichtigung der Fischeiche im Lohmarer Wald. Der Abteilungsleiter erklärte, dass das Fischzuchtunternehmen zwischenzeitlich den Geschäftsbetrieb bzw. -den Verkauf aufgegeben habe. Da nur noch sehr wenig Fischeiche bewirtschaftet werden, wird eine Besichtigung nicht sehr ergiebig sein.

Des Weiteren sprach Karl-Heinz Schröder den in Betracht gezogenen Erste-Hilfe-Kurs an. Der Abteilungsleiter erwähnte die zunächst erfolglosen Versuche, über eine Soziale Einrichtung wie DRK, Johanniter oder MHD einen Gruppenkurs buchen zu können. Erst im Herbst letzten Jahres meldete sich das DRK Siegburg und bot einen Kurs bei Bereitstellung eines geeigneten Übungsraumes durch unsere Abteilung an. Eine Gebühr konnte noch nicht genannt werden. Dr. Konrad Machens bot an, als ehemaliger Vorsitzender des DRK Siegburg nochmals mit der Organisation Rücksprache zu nehmen.

Im Hinblick auf den letztjährigen im Protokoll angegebenen Kassenbericht fragte Karl-Heinz Schröder an, wie die Auszahlung des Budgets für die Abteilung gehandhabt würde. Reiner Hess erklärte, dass die Anforderung auf Grund der getätigten Ausgaben in mehreren Beträgen erfolge. Da andere Abteilungen, begründet durch den erstellten Haushaltsplan, das Budget in einer Summe nach der Abteilungsversammlung Anfang des Jahres anforderten, wurde der Kassenwart gebeten, den zustehenden Betrag in zwei Margen à 750 € und zwar im Frühjahr und im August anzufordern (siehe auch TOP 4).

TOP 3: Der Abteilungsleiter verwies auf den mit der Einladung versandten Jahresrückblick. Es gab keine Rückfragen.

Er gab nochmals einen Hinweis auf das Verhalten während der Übungsstunden. Neben den vor einigen Monaten verteilten Trillerpfeifen, mahnte er an, dass niemand alleine und ohne Handy, aber vor allen Dingen nur auf den öffentlichen Wegen laufe solle.

TOP 4: Reiner Hess gab einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben im letzten Jahr und verteilte einige Grafiken. In diesem Zusammenhang erläuterte er, dass der Hauptverein der letzten Anforderung des zustehenden Budgetbetrages wegen finanzieller Schwierigkeiten und wegen der aus der Beteiligung an mehreren Stadtfesten gebildeten Rücklagen nicht nachgekommen ist. So entstand ein Defizit von 620,55 €.

TOP 5: Die Kassenprüferin Uschi Klein gab das Ergebnis der am 10.02 2024 zusammen mit Angelika Weisse stattgefundenen Kassenprüfung bekannt. Alle Einnahmen und Ausgaben waren ordnungsgemäß verbucht. Es gab keine Beanstandungen.

TOP 6: Es wurde die Entlastung der Abteilungsleitung beantragt. Diese erfolgte einstimmig.

TOP 7: Der Abteilungsleiter erklärte, dass im Anschluss unter TOP 7 b auch noch die Wahl der Kassenprüfer erfolgen müsse. Die Versammlung stimmte der Ergänzung zu.

TOP 7 a: Peter Greitsch bedankte sich im Namen der Abteilung bei Inge Fritsch-Löffel für ihre fast 17-jährige Tätigkeit als stellvertretende Abteilungsleiterin und bis vor einigen Jahren auch als Kassenwartin mit einem Blumenstrauß und einem Gutschein.

Zur Wahl eines neuen Stellvertreters wurde Johannes Siepe vorgeschlagen. Da sich sonst niemand freiwillig meldete und keine weiteren Vorschläge gemacht wurden, erfolgte anschließend einstimmig die Wahl. Er nahm die Wahl an, erwähnte aber dabei, dass dies nur für einen relativ kurzen Zeitraum erfolge.

TOP 7 b: Die bisherige Kassenprüferin Uschi Klein hat auf eine erneute Kandidatur verzichtet. Angelika Weisse und Gisela Römer, die ihre Einwilligung im Falle ihrer Wahl gegeben hatten, wurden auf Vorschlag einstimmig gewählt.

TOP 8: In Anlehnung an die in 2023 getätigten Ausgaben und des festgelegten Budgets wurde der Haushaltsplan 2024 beschlossen.

TOP 9: a) Die Abteilungsleitung ist bemüht, bei Unwettern rechtzeitig auf die Absage der Übungsstunden per Email oder über WhatsApp, Signal und Threema hinzuweisen.

b) Johannes Siepe berichtete, dass die Fertigstellung der Unterführung Alte Lohmarer Straße/A 3 bevorstehe und dann darüber abgestimmt werden könne, ob man wieder von dem Parkplatz an zuvor genannter Straße starten könne. Aus der Versammlung kam der Hinweis, dass der derzeitige Startplatz in Stallberg nur als vorübergehende Lösung bis zur Sanierung der A 3 und der Brücke vorgesehen wäre und somit keine Abstimmung erforderlich sei.

c) Peter Greitsch regt an, dass sich die Übungsleiter zusammensetzen und gemeinsam Übungen zur Auflockerung und Dehnung erarbeiten sollen. In der Diskussion wird auch darauf hingewiesen, dass die Abendgruppe auf jeden Fall bestehen bleiben soll.

Peter Greitsch schloss mit einem Dank an die Teilnehmer und deren konstruktive Diskussionsbeiträge gegen 20,30 die Versammlung.

gez. Peter Greitsch
Abteilungsleiter

gez. Johannes Siepe
Protokollführer